

KONZEPT Modell-Kitas

im Rahmen des Projekts „QUALITÄT³: Führung – Gesundheit - Teilhabe“
bei der AWO Schleswig-Holstein gGmbH

„**Qualität bedeutet, auch bei Gegenwind auf dem Kurs zu bleiben**“. – Eine zukunftssichere Gestaltung von Personal- und Organisationsentwicklung im Unternehmensbereich Kindertagesbetreuung der AWO Schleswig-Holstein gGmbH kann nur gelingen, wenn Strategien, Konzepte, Methoden und Techniken stetig neu bewertet und weiterentwickelt werden.

Bis zu 20 Modell-Kitas haben im Rahmen des Projektes die Möglichkeit, neue Strategien, Konzepte, Methoden und Techniken mit zu entwickeln und zu erproben, um im Bereich der Personal- und Organisationsentwicklung neue qualitative Standards zu schaffen. Durch die professionelle Ausbildung und Begleitung von einem/einer Multiplikator*in je Modell-Kita wird Raum zur professionellen Weiterentwicklung und Evaluation geschaffen.

Zeitraum:

Die Einrichtung und Betreuung der Modell-Kitas ist in den 6. Meilenstein „*Entwicklung Multiplikatorentraining*“, den 7. Meilenstein „*Multiplikatorentraining*“, den 9. Meilenstein „*Zukunftswerkstatt B: Vorbereitungsworkshop für die Implementierung*“, den 10. Meilenstein „*Modell-Implementierung*“ und den 11. Meilenstein „*Wirksamkeitsevaluation*“ integriert. Das Vorhaben der Modell-Kita eröffnet mit der Vorstellung des Konzeptes ab Mai 2017 für die Einrichtungsleiter*innen, startet mit den vorbereitenden Arbeiten am 01.08.2017 und endet mit einer Wirksamkeitsevaluation am 31.08.2019.

Zielgruppe:

Der Unternehmensbereich Kindertagesbetreuung der AWO Schleswig-Holstein gGmbH verantwortet derzeit 58 Kindertageseinrichtungen inklusive Kinderkrippen. Alle 58 Einrichtungen ha-

Das Projekt „QUALITÄT³: Führung – Gesundheit – Teilhabe“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

ben die Möglichkeit, sich als Modell-Kita zu bewerben, unabhängig der Anzahl an Mitarbeiter*innen sowie der Anzahl an Kundinnen und Kunden. Interessenten bewerben sich schriftlich per Email mit einer knappen Interessensbekundung und der Nennung der/des potentiellen Multiplikatorin/ Multiplikators. Im Rahmen des Projekts können bis zu 20 Modell-Kitas durch das Projektteam Q³ betreut werden. Sollte die Anzahl der Interessensbekundungen 20 Einrichtungen übersteigen, so wird ein Auswahlverfahren mit Regionalleiterinnen stattfinden.

Multiplikator*in:

Jede Einrichtung stellt eine/n Mitarbeiter*in, welche/r sich als Multiplikator*in ausbilden lässt. Die Ausbildungsinhalte sind an die Projektthemen Qualität, Führung, Gesundheit und Teilhabe gekoppelt. Die Ausbildung wird durch das Projektteam Q³ in Zusammenarbeit mit der Unternehmensbereichsleiterin, den Regionalleiterinnen, den Einrichtungsleiter*innen und des pädagogischen Personal aus den Kindertageseinrichtungen entwickelt. Die Auswertungen aus der Zukunftswerkstatt A sowie der Mitarbeiter- und Kundenbefragung fließen in die konzeptionelle Entwicklung mit ein. Der Trainingsumfang beträgt 40 Stunden. Sollte ein/e Multiplikator*in während der Projektzeit nicht mehr als solche tätig werden können (Krankheit, Schwangerschaft, Kündigung, etc.), so wird die Einrichtung weiterhin durch das Projektteam Q³ betreut.

Die Einsatzzeit der Multiplikator*innen in der eigenen Modell-Kita dauert ca. 1,5 Jahre und umfasst ca. 150 Stunden, was einer Einsatzzeit von ungefähr 2h die Woche entspricht. Alltagsnahe, arbeitsbezogene Prozesse werden den 150 Stunden angerechnet. So zählt zum Beispiel die Arbeit an Partizipationsprozessen, in Qualitätszirkeln oder Dienstbesprechungen durchaus zu den 150 Multiplikatorstunden. Der Aufbau sowie Ablauf der Modell-Kita und somit auch die Arbeit der Multiplikator*innen ist so ausgelegt, dass eine zusätzliche Belastung der Mitarbeiter*innen vermieden werden soll.

Chancen für die Modell-Kitas

- ✓ Implementierung von Instrumenten und Konzepten in den Bereichen Qualität, Führung, Gesundheit und Teilhabe
- ✓ Unterstützung bei der (Re-) Zertifizierung zur Partizipations-Kita

Das Projekt „QUALITÄT³: Führung – Gesundheit – Teilhabe“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

- ✓ Individuelle Begleitung / Beratung durch das Projektteam Q³ (auch vor Ort)
- ✓ Ausbildung einer Multiplikatorin / eines Multiplikators (Umfang: 40 Std.), u.a. zu den Themen Qualitätsmanagement, Begleitung von Veränderungsprozessen, Gesundheitsförderung, Team als Ressource, Transferkompetenzen
- ✓ Möglichkeit zur Teilnahme an Fortbildungen / Supervision / Coaching
- ✓ Modell-Kitas erfahren Unterstützung und Entlastung bei der Umsetzung von Team- und Organisationsentwicklung
- ✓ Austausch mit anderen Modell-Kitas, z.B. in Form von moderierten Reflexionstreffen

Begleitung der Modell-Kitas

Jede Modell-Kita wird durch das Projektteam Q³ individuell unterstützt. In der Praxis bedeutet dies, die Zuteilung einer Projektmitarbeiterin / eines Projektmitarbeiters zu jeder Kindertageseinrichtung. Zwischen den Projektmitarbeiter*innen sowie den Multiplikator*innen findet ein regelmäßiger Austausch statt. Informationen werden in regelmäßigen Abständen zur Verfügung gestellt und Fortschritte werden transparent gestaltet. Alle Modell-Kitas erhalten Unterstützung bei der Implementierung von neuen Instrumenten, Konzepten und weiteren Elementen der Personal- und Organisationsentwicklung. Die Modell-Kitas mit ihren Multiplikator*innen werden in alle für sie relevanten Prozesse einbezogen und es wird eine Hilfestellung bei der Optimierung von Arbeitsabläufen gegeben.

Auswertung

Um neu eingeführte Strategien, Konzepte, Methoden, Techniken und weitere Maßnahmen in ihrer Effektivität und Effizienz zu bewerten und somit eine dauerhafte Implementierung bzw. Verbreitung anzuregen, ist eine Wirksamkeitsevaluation notwendig. Während der Begleitung der Modell-Kitas werden anhand von Reflexionen, Tagungen, Coachings und Supervisionen neue Erkenntnisse eingebracht und bewertet. Durch eine zweite großflächig angelegte Mitarbeiter- und Kundenbefragung wird am Ende des Projekts die Wirksamkeit der Modell-Kitas beziehungsweise deren Abläufe quantitativ ausgewertet und in einem Abschlussbericht aufbereitet. Alle Ergebnisse werden veröffentlicht und frei zugänglich zur Verfügung gestellt.

Das Projekt „QUALITÄT³: Führung – Gesundheit – Teilhabe“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

AWO Schleswig-Holstein gGmbH
Bildungszentrum Preetz
QUALITÄT³
0 43 42 – 88 60 6
info@qualitaet-hoch-drei.eu
www.qualitaet-hoch-drei.eu

Das Projekt „QUALITÄT³: Führung – Gesundheit – Teilhabe“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.